

Halle am goldenen Sonntag

Weihnacht ist Winterjohannisnacht, ist Sieg des Lichtes über die Finsternis, Sieg des Lebens über den Tod...

Weihnacht bei der NSKKV.

Besuchte aus dem Stadtkreis als Gäste - Der Kreisleiter sprach

Am gefrigen Sonntagabendmahl veranlaßte die Gaudienstelle der NSKKV im großen Saale des Stadtkreisbauhauses im Beisein des Kreisleiters...

Endlich über den letzten Feind Deutschlands: England. Kein Bombenangriff vermag den Glauben der Bevölkerung an den Sieg Adolf Hitlers...



Die MNZ berät gern den Leserkreis in nah und fern



Soldaten des Weltkrieges und des jetzigen Kampfes feiern in Kameradschaft die deutsche Kriegswihnacht 1940

beider Kriege sprach der Kreisleiter in zu Herzen gehenden Worten. Verdient wurde die, allen Beteiligten unvergessliche Feier durch mühselige Vorbereitungen...

haben bereits der großen Zukunft unseres Volkes ihren Tribut gezollt. Nun ist die Reihe an uns, ihnen nachzusehen...

Kreisamtsleiter W. Siebke vom Kreisamt Halle-Stadt der NSKKV, das diesen Nachmittag durchgeführte...

Anschließend unterhielten Künstler und Künstlerinnen unseres Stadtkreises...

Dann sprach der Kreisleiter. Seine Worte waren ein einziger flammender Appell an die Gewissensfreiheit...

Ein gutes Beispiel für das wachsende Bedürfnis nach wertvoller musikalischer Literatur in unserer Bevölkerung...

Goldderer Sonntag: für manden Hallenser und manche Hallenser ist die letzte Gelegenheit, den wichtigen Weihnachtsbesinnung...

Weihnachtskonzert des Stadtkreisorchesters

Am feinen gefrigen Konzert in der Markthalle sang der Hallenser Stadtkreischor...

Verkaufung: Von Montag 16.48 Uhr bis Dienstag 18.00 Uhr...

Bücher und Noten für den Weihnachtstisch

Was die Hallenser bevorzugten - Weihnachtstische auf dem Höhepunkt angelangt

Zwei Tage vor Weihnachten, - das ist schon uns so der richtige Zeitpunkt, um einmal einigen hallischen Büchern und Musikalienhandlungen...

in unserer Jugend nicht minder verschlungen haben. Sagen der deutschen Mythologie, Frauen bezogen für ihre Männer...

Ein gutes Beispiel für das wachsende Bedürfnis nach wertvoller musikalischer Literatur in unserer Bevölkerung...



Noch immer rege Nachfrage nach guten Büchern aller Art

Weihnachten 1939, ach, das war ein Stinderpiel im Vergleich zu diesem Jahre!...

nabens ausverkauft. Damit nicht genug. Die Druckerei Noten für in unvorstellbaren Mengen angelegt...

nie der Fall war. Die Vorbedingungen hierzu haben sich die Hallenser selber durch ihren überaus erfindlich starken Weihnachtsbesinnung...

Die Herstellung in eigener Werkstatt

Setzt den Fachmann voraus. Sollten Sie die Arbeit haben, bei der Wahl Ihrer geplanten Geschenke...

Sorgen Sie sich um die Gesundheit Ihrer Besen!

Jetzt muß man sich vor Erkältungen hüten. Oder wollen Sie Weihnachten im Bett verbringen?...

Was man sehen kann?

Dritter Kleemann hat eine große Zahl praktischer Geschenke in kleinen und mittleren Preislagen...

Was schenkt man? Punkte sind Inapp!

Einen schönen Ring, oder Armband, oder Uhrzeitung...

Handbau an Ihrer Arbeitskraft

treiben Sie, wenn Sie sich um den wohl-tuenden Schlaf betätigen. Der Körper braucht Nachtruhe...

Damenkleidung

finden Sie immer in sehr gepflegter Auswahl bei der Firma Otto Krödel.

Dort werden Sie überraschend sorgfältig und zuvorkommend bedient, man gibt sich alle erdenkliche Mühe...



Gr. Ulrichstraße 2-3

Mitteldeutschland

Luftpost befördert Kriegsgefangenenfendungen

Auf Wunsch werden Kriegsgefangenenfendungen oder Sendungen an deutsche Zivilinternierte im Ausland an den Postämtern zur Beförderung mit der Luftpost angenommen...

In der Trunkenheit angefahren

Am gestrigen Sonntagabend wurde gegen 20.25 Uhr ein 50 Jahre alter, vom Alkohol beeinflusster Mann beim Überfahren der Bahnhofs- und Schenckstraße von einem Personentransportwagen angefahren...

Einkaufstaschen * Gümmler-Bieder

Wegen Ueberdrehung von Höchstpreisen festgenommen

Magdeburg. Wegen Ueberdrehung Ueberdrehung von Höchstpreisen beim Verkauf von Geflügel wurden von der Geheimen Staatspolizei Magdeburg die Geflügelhändler Wilhelm Wed und Walter Benede festgenommen.

Beide haben fortgesetzt Geflügel an hohen Preisen aufgefauft und dieses Geflügel unter der Bezeichnung „Büchselflügel“ auf Bucherpreisen verkauft...

fabrillafige Verhöfe gegen Preisvorkehrungen in Zukunft ohne jede Rücksicht verfolet werden. Alle Gewinne und heutigen Vorteile, die sich jemand durch unehrliche Geflügelverfchaffung, werden zugunsten des Reiches eingezogen werden.

Einen Ohnmächtigen befohlen

Weißenfels. Als sich der Arbeiter B. aus Weiffing am 2. September an einem Weiffenfelder Arzt begab und einer Nadenoperation unterzog, war er ohnmächtig geworden.

Gefängnis für Milchpankflger

Rößen. Vor Gericht hatten sich der Milchhändler Otto Penndorf und seine Gefährtin unter der Anklage an verantwortungsvoll fortgesetzt entrahmte Milchmischungen, fortgesetzt entrahmte Milchmischungen, die fortgesetzt entrahmte Milchmischungen...

Gefängnis für Milchpankflger

Gefängnis für Milchpankflger

Gefängnis für Milchpankflger

Gefängnis für Milchpankflger

Stadttheater Halle. Heute, Freitag, Anfang 18 1/2 Uhr. Ende 21 Uhr. Orges und kein Ring. Schöne von Friedrich Vogel. Keine Vorstellung.

Alte Promenade. Die schöne Weihnachts-Sondervorstellung. I. und II. Weihnachtsfeiertag. (25. und 26. Dezember). An beiden Tagen vorm. 11 Uhr.

Abenteuer auf dem Meergrund. Die erste Expedition in die Waderwelt der Tiefsee! Was nie ein Menschensehe sieht: Phantastische Welt im Dschungel des Meerestiefes...

Stellen-Angebote. Arbeitsburschen stellen sofort ein. Finkgräfe & Barth. Hindenburgstraße 59.

kleinanzeigen. Kleinanzeigen sind Helfer in allen Lebenslagen.

Riebeck-Platz. Ein Film von einmalig. Große Bismarck. Der Kampf eines Titanen. Paul Haimann, Lil Dagover, Friedr. Kaystler, Wern. Hinz. Jugendliche zugelassen!

Große Ulrichstr. 51. Heute letzter Tag! Kirsten Holberg, Rud. Fernau, H. Spelmanns, Karin Humbold. Falschmünzer. Jugendliche nicht zugelassen!

Schauburg. Heute letzter Tag! Heidemarie Hatheyer, Albert Matterstock. Einganger Kerl. Ein Film mit Herz - in dem frische Luft weht!

Leistungssteigerung durch Berufserziehung. in den Lehrgemeinschaften des Berufserziehungswerkes. Gustav-Nachtigal-Str. 11 Ruf 219 89, 219 93

Briefmarken-Alben und Briefmarken. Eberh. Meyer, Halle-Saal. Martinstraße 11 * Briefmarkenhandlung * Fernruf 36375.

Riebeck-Bräu. AN BEIDEN WEIHNACHTSFEIERTAGEN UND AM NEUJAHRSTAG. Frührschoppen-, Nachmittags- und Abend-Konzerte.

Rita. Im Ritterhaus. Hans Albers, Käthe Dorsch - Sybille Schmitz, Trenck, der Pandur. Die neueste Wochenschau.

Kingtheater. Leny Morand - Hans Söhner in dem Terra-Lustspiel. Frau nach Maß. Die neueste Wochenschau.

CAPITOL. Lauchstädter Str. 1a. Montag und Heilig-Abend geschlossen. An den Fest-Tagen Mittwoch, 25. Dezember und Donnerstag, 26. Dezember Vorverkauf ab 12.30 Uhr

Gaststätten Landsknecht. Große Ulrichstraße 3 (nahe am Markt). Große Nikolausstraße 9/11 bieten Sp. c. i. s. zu billigen Preisen. - Besichtigung Getränke. An beiden Feiertagen Frührschoppen-Konzerte

Zum Faß. Großgaststätte „Zum Faß“. An beiden Feiertagen sorgt J. Reichel mit seiner Damen-Atraktionkapelle für Stimmung, Humor und Unterhaltung.

Heute abend 19 Uhr. wird die ANZ-Anzeigennahme für die MNZ-Weihnachtsausgabe geschlossen. Bringen Sie uns Ihre Anzeige bitte sofort oder rufen Sie den Text durch ANZ-Anzeigennahme

276 31 Hausapparat 81. Bayreuth & Groves, Halle-S. Luchw.-Str. 31, Tel. 2244. Gehörlose Beobachtungen und Ermittlungen, Privatbesuche. Gebrüder 1888.

Sport-Vereinsnachrichten. 888 Bader 1900. Am 1. Weihnachtsfest treffen sich alle Mitglieder und Freunde mit Verbleiben um 10 Uhr im Vereinslokal „Hofmann“, Am Reiterhof, zum Frührschoppen.

Guter Rat vom Onkel Meissel. Im 44. Versuche sagt er weis: Die MNZ berichtet schnell aus aller Welt hochaufuell! Bei 7x Erscheinen kommt sie auch Sonntags pünktlich ins Haus!

Ihre Vererbung geben bekannt Ernst Casper. Käte Casper geb. Born. 23. Dezember 1940. Halle (Saale) Lind.-Opern-Klinik.

Schönen Schmuck Juwelier Tittel. Schmeerstraße 12.

Blaue Eilboten. Rel 315 00 und 253 97. Gespächtsförderung.

Bildenhaus St. Nikolaus. Familien-Anzeigen in die MNZ. Kleinaussagen in die „MNZ“.

Deutsches Berufserziehungswerk. Kreis Halle-Stadt. Gustav-Nachtigal-Str. 11, Ruf 219 89. Anfang Januar 1941 beginnen im Deutschen Berufserziehungswerk Kreis Halle folgende Berufsgemeinschaften: Gumbelberggemeinshafen, Weiffenfelder, und Spradefche: Dauer 18 Stunden, Gebühr RM. 6,50. Sahlcher und Seifenlegung: Dauer 18 Stunden, Gebühr RM. 6,50. Schandflecken - Schriftverfertigung: Dauer 24 Stunden, Gebühr RM. 7,50. Betriebsleiterlehre: Dauer 24 Stunden, Gebühr RM. 7,50. Technische Anbauteilergemeinshafen, die zum Erlöse führen: Technisches Zeichnen, Stufe I bis IV: Dauer je 48 Stunden, Gebühr je RM. 15,50. Mathematik, Stufe I bis III: Dauer je 48 Stunden, Gebühr je RM. 15,50. Pfeilfertigung, Stufe I bis IV: Dauer je 48 Stunden, Gebühr je RM. 15,50. Elektrotechnik, Stufe I bis IV: Dauer je 48 Stunden, Gebühr je RM. 15,50. Stahlf im Eisenhandeln, Stufe I bis III: Dauer je 36 Stunden, Gebühr je RM. 20,50. Baugewinden und Verneftungslehre, Stufe I bis IV: Dauer je 60 Stunden, Gebühr je RM. 15,50. Heffedreien, Stufe I und II: Dauer 48 Stunden, Gebühr RM. 15,50. Verstoffflunde: Dauer 48 Stunden, Gebühr RM. 15,50. Physik (Elementarphysik): Dauer 48 Stunden, Gebühr RM. 15,50. Rechenlehre und Tabellenrechnung: Dauer 24 Stunden, Gebühr RM. 7,50. Netz-Grundlehre, Ausbildung in der Netz-Beher, Weiffenfelder, Arbeitslehre: Gebühr RM. 25,50. Fachwissen für Tischler und Sarsenlehre: Dauer 24 Stunden, Gebühr RM. 9,00. Berechnung für Fuhrerlehre Stufe IV: Dauer 10 Stunden, Gebühr RM. 3,50. Ausbildung an landwirtschaftlichen Zugmaschinen (Schulbus und Schleppwagen) mit Wohnabteilung zum Fuhrerlehre Stufe IV, mit Schulbus: Dauer 30 Stunden, Gebühr RM. 4,00. Feinigungslehre, Feinigungslehre bzw. Holz-Industrie: Dauer 24 Stunden, Gebühr RM. 7,50. Gasfchmeltschneiden, Grundlehre: Dauer 48 Stunden, Gebühr RM. 27,50. Gasfchmeltschneiden, Aufbaulehre, Stufe I u. II: Dauer je 88 Stunden, Gebühr je RM. 50,50. Gießerschneiden, Grundlehre: Dauer 48 Stunden, Gebühr RM. 27,50. Gießerschneiden, Aufbaulehre, Stufe I und II: Dauer je 88 Stunden, Gebühr je RM. 50,50. Die Lehrgemeinschaften in Gasfchmeltschneiden und Gießerschneiden werden als Weiffenfelderlehrgemeinschaften durchgeführt, und zwar: Sonntags von 15 bis 20 Uhr, Sonntags von 8-15 Uhr. Die Weiffenfelderlehrgemeinschaften bei der Weiffenfelder. Anhalten, Beratung und Anmeldung in der obigen Dienftelle.



Mitteldeutscher Verlag

Galle/Saale

Verlag Mitteldeutscher National-Verlag G.m.b.H. Halle (S.),
Hallenstraße 1 B. Die "Mitte" erscheint wöchentlich (mal,
während der Sommerferien) in das deutsche Ver-
bindungsblatt sämtlicher Mitteilungen der Partei im Gau
Halle-Werberg und der Bezirke. Die Abrechnung und
aufwärtigen eingetragene Beiträge bitte an: Verlag und
Schiffvermittlung Halle (S.), Hallenstraße 1 B. Fernruf 276 21.

Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 353

Belegpreis monatlich 2,- RM. Inhaber 20 RM.
Belegpreis 2,- RM. Inhaber 20 RM. (einmal 20,- RM.)
Belegpreis 2,- RM. Inhaber 20 RM. (einmal 20,- RM.)
Belegpreis 2,- RM. Inhaber 20 RM. (einmal 20,- RM.)
Belegpreis 2,- RM. Inhaber 20 RM. (einmal 20,- RM.)

Montag, den 23. Dezember 1940

Neuer Großangriff auf Liverpool

Riesige Brände und Explosionen - Lichtschein der brennenden Stadt 200 km weit zu sehen

Weitans wuchtiger als der erste Angriff

(Drahmelung unseres Vertreters)
O. St. Stockholm, 22. Dez. Nach
Erkenntnis des ersten großen
Hafenanlagen am Merseyufer und in
Liverpool, als am Sonnabend am Spätnach-
mittag ein neuer Angriff gegen diesen wichtigen
Einflusspunkt Englands einleitete.
Zum zweiten Male war Liverpool
einem Bombenangriff ausgesetzt, der weit
aus ansehnlicher, wuchtiger und folgenreicher
war als der in der Nacht vom Freitag
zum Sonnabend.

Das Thema dieses Anfalls ist dem engher-
rigen Informationsfeld nicht unange-
nehm geworden ist. Zudem ist dem
amtlichen Kommunikation des britischen Luft-
fahrtministeriums über dem zweiten nach-
lässigen Angriff auf den Liverpooler Hafen zu
entnehmen, daß es ein Angriff von beträcht-
lichem Ausmaß war, der fast zur Einbrech-
ung der Dunkelheit einleitete und erst in den
Morgensunden aufgehört hat. Es heißt also,
daß die schweren deutschen Kampfflugzeuge
die ganze Nacht ohne Unterbre-
chung Tausende von Brand- und
Explosionsbomben abgeworfen haben, die
Schäden verursachten, die nicht leicht
von englischer Seite als groß bezeichnen.
Die beiden schweren Angriffe auf Liver-
pool und die Hafen- und Docksanlagen, die
sich auf über zwanzig Kilometer Länge hin-
ziehen, sind für Englands Verteidigung
folgeschwerer als selbst Angriffe auf den
Londoner Hafen, der seine Bedeutung als
erster und größter Hafen Englands ver-
loren hat, seitdem es größere Schiffe nicht
mehr wegen Künften, durch den Kanal zu
fahren und die Verbindungen im Hafen selbst
keine Aufnahmefähigkeit fast verringert
haben. Liverpool ist seit der Auslösung
London als wichtigste eng-
lische Hafen für den Atlantik-
verkehr.

Aus New York kommen zunächst noch Be-
richte über die deutschen Angriffe in der
Nacht zum Sonnabend und im Verlauf des
Sonnabends. Der United-Press-Korrespondent
Huffel berichtet aus London, daß deutsche
Flugzeuge am Sonnabend den Nordwesten,
den Norden und den Nordosten Englands
sowie die Midlands angegriffen haben, nach-
dem sie während der Nacht Liverpool und
das Gebiet des Mersey-Stromes umfliegen
in Richtung zur Westküste
bombardiert hätten. Es sei klar ge-
worden, daß die Deutschen totale Zer-
störung der Mitteln längs des Mersey-
Stromes anwandten.

England verlor bereits 169 Kriegsschiffe

Buenos Aires, 22. Dez. Allen Londoner
Berichtungsmitgliedern und schätzungsreichen
Mitgliedern zum Trost wird die Situation,
in der England sich tatsächlich befindet,
von immer weiteren Kreisen klar erkannt.
Es schließt sich das quantitative Ver-
hältnis "Nation" eingehend mit der immer
schwierigeren Lage der britischen Flotte.
Die englische Marine, so heißt es in dieser
aufschrecklichen Betrachtung, werde sich un-
schwer anstrengen müssen, wenn sie sich
Bestand neu über überhaupt nur be-
halten will. Sie ist nicht mehr als voll-
wertig anzusehen, nachdem sie bereits
169 Einheiten verloren hat, dar-
unter 93 Zerstörer. Sie ist daher auch
nicht mehr imstande, Handelschiffe gegen
deutsche U-Boote zu schützen. Dazu kommt
die Bedrohung durch die deutsche Luftwaffe,
die über Flugzeugen und Marineflugzeugen
an der gesamten Westküste Europas vom
Nordsee bis zu den Pyrenäen verläuft.

Wirkung besonders heftig

Berlin, 22. Dez. Liverpool wurde, wie bereits im O.M.-
Bericht vom Sonntag gemeldet, in der vergangenen Nacht von starken
deutschen Kampfverbänden angegriffen. Die Wirkung dieses erneuten
Großangriffs gegen den wichtigsten britischen Hafen war besonders
heftig. Riesenbrände entstanden in den Docksanlagen und Groß-
speichern sowie in den Tanklagern von Birkenhead. Zahlreiche Explo-
sionen mit hohen Stichflammen wurden von unseren Befugnissen
beobachtet. Der Lichtschein des brennenden Liverpool konnte noch bis auf eine
Entfernung von mehr als 200 Kilometer wahrgenommen werden.

525 000 Engländer in Afrika

Der Mittelmeerkriegsplan - Herz des britischen Impetus

Rom, 22. Dez. In Darlegungen der
höchsten italienischen Korrespondenz
"Tribuna" über den Mittelmeer-
raum von England zusammengefaßt
425 000 Mann mindestens und
italienische Meer, so heißt es darin, habe augen-
blicklich in Ägypten und Griechenland den
Kern des gesamten britischen
Impetus auszubilden. Man muß
dabei an die bewaffneten Kontingente Groß-
britanniens, Neuseelands, Südafrikas,
und außerdem an die Abteilungen
italienischer Heereskräfte denken. Der
Herz des Heils, die er sich gefestigt
erreichen, weil der oberste Zweck,
die Italiener kämpfen, nicht darin
besteht, von Quadratkilometern
Land zu erobern, sondern in den
Krieg zu gewinnen.
Es werde erlangen werden, weil
am Anfang eines Krieges
wie alle Kriege, Opfer und
Anstrengung fordere. Das italienische
Heer im letzten Jahrhundert die
aus langen Kriegen und großen
Kriegen hinter sich. Italien werde auf
starker Elemente, seiner Meeres-
macht, seiner wirtschaftlichen und
politischen Fähigkeiten, der Minderzahl
der Italiener, des Wertes
italienischer und der strategischen Ziel-
landes liegen.



Die Entschädigung über den Verlust des
einzelnen Gesellschaftsmitgliedes trifft
den Betriebsführer nach Wohnort der Ar-
beiters und Versicherungsverhältnisse seines
Betriebs. Er trifft diese Entschädigung im
Vereinbaren mit dem Betriebsrat und
unter Einziehung des Betriebsarztes. Die
Entschädigung über den Verlust des
einzelnen Betriebsmitgliedes werden von
den Betriebsrat den ausländischen Dienststellen
der Deutschen Arbeitsfront am besten
von der D.A.F. Entschädigung "Kraft durch
Freude" vor ihrer Abreise, während der
Fahrt und am Entschädigungsort in allen Fäl-
len betragen.
Auf Grund des Abkommens hat die
Reichsarbeitskammer die Betriebe der
gewerblichen Wirtschaft, die im Rahmen
der Sonderaktion erholungsbedürftige
Gesellschaftsmitglieder in
Erholungsurlaub schicken, angeleitet,
den hierfür erforderlichen Anfortens
betrag aus Mitteln des Betriebes
anzusetzen. Auf diese Weise sollen im
Laufe des Jahres 1941 mit
diesem Betrag etwa ein bis zwei
Millionen schaffende deutsche Men-
schen je einen zwei- bis dreiwöchigen
Erholungsurlaub bezogen
werden können. Der am Grund
des Abkommens an gewerbliche Erholungs-
urlaub soll auf den tariflichen Urlaubs-

Der Dank an unsere deutschen Frauen

Von Reichsfrauenführerin
Gertrud Scholtz-Klink

In der Kriegswirtschaft des Jahres 1940
fühlen wir alle, wie tief die Fäden der
Wirtschaft mit unserem eigenen Leben ver-
dichtet sind. In den längsten und dunkelsten
Nacht des Winters die strahlenden Weis-
heitssterne der deutschen Frauen, die
während der letzten Monate die deutsche
Wirtschaft mit ihrer Arbeit und ihren
Opfern in die gleiche Bahn der Lebens-
notwendigkeit mit in der Fäden der
Zeit zur richtigen Gewisheit. Die großen
Erfolge dieses Krieges sind an den Frauen
nicht leicht vorübergegangen. Sie haben
auch in der Vergangenheit ihren Anteil am
deutschen Lebenskampf beizutragen, allen voran
die, die der Nation einen geliebten Men-
schen opferten, die Frauen und Mütter,
deren Augen in diesen Tagen vergebens nach
einem Anblick aussehnen, das sie nie mehr
sehen werden. Um diese Frauen, die
uns in dieser Stunde enger. Ihnen gilt
unter schwererlicher Weidand. Wir
denken ihnen für ihre Tapferkeit, die uns
alle behütet - ihr Opfer vermag
es in Dank zu erreichen.

Nach ihnen wollen wir in diesen Tagen
jener Gedanken, die die Waffen für Kampf
und Sieg schmieden. Unermüdet schaffen
in diesen Monaten die Frauen in den
Waffenfabriken, die wertvollen Frauen
allerorts. Sie haben zu ihren häuslichen
Pflichten den angebotenen Einsatz in den
Fabriken auf sich genommen, damit den Sol-
daten die Waffen nicht ausgingen. Wir
haben getan, was wir vermögen, um ihnen
die selbstverständlichen getragen zu zu er-
leichtern, und wir waren bereit zu sein,
wie sich an vielen Stellen die große Sa-
meralschaft der Frauen bewies. Das
der Führer anlässlich des Empfanges in der
Reichshalle ihnen und ihren Arbeits-
kameraden den Dank der Nation aus-
sprach, war für sie und alle kriegs-
erhebenden das Schönste, was ihnen geschehen konnte.
Unter ebenem herzlicher Dank gilt der
Reichsfrauenführerin, die in diesem Jahre
immer fast geworden, wie haben nicht ent-
behrt. Vieles hätten wir vermessen müssen,
wenn sie weniger fleißig, weniger verant-
wortungsbewusst gewesen wären. Obwohl
sie schon seit Jahren mit allen Kräften an-
gegriffen, haben sie in den Monaten des
Krieges auch ihr Bestes hergegeben. Wir
werden es ihnen nicht vergessen.

Auch die Deutschen haben be-
griffen, worum es heute geht: Sie haben sich
als vollwertig denkende Menschen erweist und
der Führer die Gemütsbeiträge, daß
dieser Krieg sie auf ihrem Felde als
Kameraden der Männer findet.
Unüberwindlich war die Zahl der Ge-
fährten, unermüdet war ihr Einsatz,
wenn sie angefordert wurden. Im Rahmen
der Nachkriegswirtschaft helfen sie sich Will-
kür und aber Millionen Stunden der
wertvollen Frau, der Wäuerin, dem Kinde
und den Soldaten zur Verfügung. Ihre
Bilfsfähigkeit in diesen Monaten wohl
allen Deutschen ein Begriff geworden. Sie
haben sich nicht des Dankes wegen gemeldet;
ihre treue Bereitschaft vor ihnen selbstver-
ständlicher Ausdruck jener Haltung, die die
Menschen unseres Volkes in einem Krieg
auf einse verbindet. Ganz besonders er-
innern wir uns in diesen Tagen jener
großen Erdereise, an denen auch wir
aufgenommen worden sind. Wir denken mit
Stolz daran, daß wir den Führer selbst
darfsten bei der Heimholung der Burwinna-
und Dornschiffen. Was hier deutsche
Frauen geleistet haben, ist wert, feierlich
zu werden. Wir denken ihnen, daß sie uns
ein so gutes Beispiel waren, und grüßen
bienen, die die Welt über die Feinde aus den
Weihen der Strauchentz und der Einden-
innen als Frauengruppen und der Einden-
gruppen sind.

Den vielen Tausend Mitarbeiterinnen in
Wald, Jelle und Ortsgruppe, in Kreis und